

Moritz Ostruschnjak

Unstern

Fr 06.03. 22.15h

Sa 07.03. 17.00h



Tickets

22,- erm. 10,- EUR

Muffathalle

„Unstern“ beleuchtet in kaleidoskophaften Szenen den Moment vor der Katastrophe; jene Melange aus Gewaltbereitschaft, nationalistischer Propaganda, beginnendem Kriegsgeheul, Machismo und Verunsicherung. In einem weiten leeren Raum lässt der Münchner Choreograf und Tänzer Moritz Ostruschnjak eine düstere, drohende Stimmung heraufziehen. Euphorie, Ektase und Zusammenbruch stehen dabei unmittelbar nebeneinander. Aus expressiven Bildern formen sich narrative Bewegungsabläufe und performative Szenen und verdichten sich zum Bild einer Gesellschaft am Abgrund, dem Beginn einer neuen Epoche. In seinen vorhergehenden Arbeiten hat sich Ostruschnjak mit den Veränderungen der körperlichen und sozialen Erlebnisfähigkeit in Zeiten der Digitalisierung und Virtualisierung befasst. Hier schließt „Unstern“ an und reflektiert mit Rückgriff auf den Beginn des 20. Jahrhunderts grundlegende Parameter eines gesellschaftlichen, technischen und politischen Wandels und seiner Implikationen.

In kaleidoscopic scenes, „Unstern“ illuminates the very moment before catastrophe strikes; it is a blend of violence, nationalist propaganda, incipient battle cries, machismo and insecurity. In a wide, empty space, Munich-based choreographer and dancer Moritz Ostruschnjak evokes a dismal and threatening atmosphere. Euphoria, ecstasy and disruption are juxta-

posed. Expressive images bring about narrative movements and performative scenes and evolve into an image of a society on the edge, the onset of a new era. In his previous works, Ostruschnjak dealt with the changes in physical and social experience in times of digitization and virtualization. „Unstern“ builds on this and, in reference to the beginning of the 20th century, reflects on the fundamental parameters of social, technological and political change as well as its implications.

